**Der fliegende Holländer**

Figurentheater PETRUSCHKA 2014, Pavillon Tribschenhorn, Luzern

Für Kinder gespielt und in den Sand gezeichnet, erzählt aus der Sicht eines Schiffskaters mit Musik aus der gleichnamigen Oper von Richard Wagner

Aus Anlass des 200. Geburtstags von Richard Wagner

Koproduktion LUCERNE FESTIVAL und Zusammenarbeit mit dem Richard Wagner Museum und Schweizerische Richard Wagner-Gesellschaft

Ein tollkühner holländischer Kapitän ist dazu verdammt, mit der gesamten Mannschaft und dem Schiffskater Jan auf einem Geisterschiff ewig die Meere zu befahren. Nur alle sieben Jahre darf der Geisterkapitän Menschengestalt annehmen und für kurze Zeit an Land gehen, um eine Frau zu finden. Es gibt nur eine einzige Erlösung von diesem Fluch: Wenn ein Mädchen bereit ist, den Kapitän zu lieben, ihm treu zu sein und ihm auf sein Schiff zu folgen, ist er frei. Wiederum sind sieben Jahre vergangen und der «Fliegende Holländer» legt bei Sturm in einer norwegischen Bucht an. Der Kater Jan erforscht den Ort und trifft auf Minnie, eine weisse Katze, die der Kapitänstochter Senta gehört und in die er sich sogleich verliebt. Leider ist er ein Geisterkater und muss bald wieder mit dem «Fliegenden Holländer» in See stechen. Da hecken die beiden Tiere einen Plan aus … Dank der klugen Katzen und der Mithilfe des jungen Publikums kommt es zu für alle zu einem glücklichen Ende.

Im Anschluss an das Theater gab es ein kleines Live-Konzert mit dem „Ballade der Senta“ von Madelaine Wibom.

Koproduktion [www.lucernefestival.ch](http://www.lucernefestival.ch), Zusammenarbeit mit dem Richard Wagner Museum und Schweizerische Richard Wagner-Gesellschaft

Spielerinnen: Marianne Hofer, Nathalie Hildebrand Isler, Regula Auf der Maur

Bühne und Technik: Robert Hofer

Liedbegleitung Andreas Gilomen

Ecole Française de Lucerne